

Weil wir seit Ende April nicht erneut auf das Gespräch mit dem früheren Parlamentarischen Staatssekretär im Verteidigungsministerium aufmerksam machten, kam heute von Nutzern der NachDenkSeiten die Anfrage, ob dieses Gespräch wirklich stattfindet.

Selbstverständlich! - Viele haben sich schon angemeldet. Wir erwarten einen interessanten Vortrag und eine gute Diskussion zu einem (leider) sehr aktuellen Thema: „Die Bundeswehr des Grundgesetzes und die NATO als Aggressionsbündnis“. Passt das zusammen? Zurzeit wird täglich für einen neuen kalten Krieg mobilisiert. Und es gibt Tote. Der frühere CDU-Bundestagsabgeordnete ist eine wichtige und gut informierte Stimme gegen diesen Wahnsinn. Von **Albrecht Müller**

Schon vor 14 Jahren warnte Willy Wimmer in einem Brief an den damaligen Bundeskanzler vor neuen Gefahren. „Die amerikanische Seite scheint im globalen Kontext und zur Durchsetzung ihrer Ziele bewusst und gewollt die als Ergebnis von zwei Kriegen im letzten Jahrhundert entwickelte internationale Rechtsordnung aushebeln zu wollen. Macht soll Recht vorgehen.“ Von deutschen Stellen, von deutschen Medien und seltsamen Ideologen wird diese Entwicklung unterstützt. Wir wollen mit dem 23. Pleisweiler Gespräch darüber aufklären und dagegen halten.

Termin und Ort des 23. Pleisweiler Gesprächs:

Samstag, den 21. Juni 2014 um 13:30 Uhr

in 76889 Pleisweiler-Oberhofen, Gemeindehalle am Sportplatz, Weinstraße 71

Zum Hintergrund der Pleisweiler Gespräche

Sie sollen Menschen, die weiter voraus denken als üblich und Mutiges zu sagen haben, ein Forum bieten. Und es sollen sich Menschen treffen und austauschen können, die sich Gedanken und heute auch Sorgen machen um die weitere Entwicklung.

Die letzten Gespräche mit [Professor Norman Birnbaum](#), mit [Sahra Wagenknecht](#) und [Heiner Flassbeck](#) boten gerade auch Leserinnen und Lesern der NachDenkSeiten Gelegenheit, sich persönlich kennen zu lernen. Dazu bietet die Zeitplanung auch dieses Mal eine gute Gelegenheit.

Die bisherigen Gespräche zeichneten sich durch ein auffallend kundiges, interessiertes und interessantes Publikum aus.

Zum Ablauf:

Nach der Begrüßung wird Herr Wimmer etwa eine Stunde ins Thema einführen. Dann bleiben ca. zwei Stunden Zeit zu einer Diskussion im Plenum. Anschließend können die Gespräche in kleinen Kreisen weitergehen. - Für Getränke und Brezeln wird gesorgt.

Einige weitere wichtige Hinweise:

- Pleisweiler-Oberhofen liegt in der Südpfalz und nahe am Elsass. Sie können Ihren Besuch also mit dem Genuss einer wunderbaren Landschaft und ihren Früchten verbinden. Auch zum Wandern ist die Gegend ideal.
- Pleisweiler-Oberhofen erreichen Sie mit Bahn und Bus. Vom Bahnhof Bad Bergzabern wie auch von Landau fährt ein Bus. Vom Bahnhof Bad Bergzabern geht man ca. 25 min bis zum Ort der Veranstaltung - nach Norden entlang der Weinstraße.
- Wenn Sie von weiter her kommen und hier übernachten wollen, dann schauen Sie bitte in diese [Übersicht](#). Falls Sie in Pleisweiler-Oberhofen nichts mehr finden: In unmittelbarer Nähe liegt 2 km südlich Bad Bergzabern und 2 km nördlich Gleiszellen-Gleishorbach.
- Das Gespräch wird aufgenommen und ins Netz gestellt. Möglicherweise, falls technisch möglich, auch im livestream.

Es wäre nett, Sie würden sich anmelden bei: pleisweilergespr@NachDenkSeiten.de

Diese Anmeldung dient der Übersicht und zur Planung der Sitzanordnung. Plätze reservieren können wir leider nicht. Haben Sie bitte Verständnis dafür. Aber keine Sorge, bisher fanden alle einen Platz. Kommen Sie bitte rechtzeitig.

Auf jeden Fall gilt: Sie sind herzlich eingeladen.

Albrecht Müller, Pleisweiler-Oberhofen in Kooperation mit der „Initiative zur Verbesserung der Qualität politischer Meinungsbildung e.V.“ (IQM), dem Förderverein von www.NachDenkSeiten.de.